

Steirische
Volkspartei



Irdning - Donnersbachtal

Dahoam

in Irdning-Donnersbachtal



Top-Themen

- Aktuelles aus Irdning-Donnersbachtal | 3-8
- Bildung | 11-14
- Feuerwehr und Vereinsleben | 18 - 33
- Gratulationen und Veranstaltungen | 34 - 35

Ihre ÖVP-Gemeinderäte



Bürgermeister
Herbert Gugganig

Vertreten in den Ausschüssen
Personal, Finanzen, Infrastruktur, Gesundheit, Soziales, Familie, Jugend, Partnergemeinde, Tourismus, Vereine, Freizeit, Sport.
Mitglied: Pflegeverband Liezen, Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband, Tourismuskommision Schlading-Dachstein, Abwasserverband Gröbming-Ennsboden, Grundverkehr.

0676 / 842420215
herbert.gugganig@irdning.at



Vizebürgermeister
Christoph Zeiringer
Vertreten in den Ausschüssen
Raumordnung, Umwelt, Ländliche Entwicklung, Bauausschuss, (Obmann), Personal, Finanzen, Infrastruktur, Tourismus, Vereine, Freizeit, Sport, Handel, Gewerbe, Landwirtschaft, Jagd, Ortsentwicklung, Feuerwehr, Zivilschutz, Öffentliche Sicherheit.
Mitglied: Abfallwirtschaftsverband Liezen, Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband, Aufsichtsrat Riesneralm Bergbahnen

0660/3512113
zeiringer.christoph@gmx.at



Vorstandsmitglied
MMag. Johannes Zettler

Vertreten in den Ausschüssen
Personal, Finanzen, Infrastruktur, (Obmann), Handel, Gewerbe, Landwirtschaft, Jagd, Ortsentwicklung, Raumordnung, Umwelt, Ländliche Entwicklung, Bauausschuss, Feuerwehr, Zivilschutz, Öffentliche Sicherheit, Zivilschutzverband.

0676 / 70 76 07 3
idt@zettler.co.at



Gemeinderätin
Sarah Dreier MA

Vertreten in den Ausschüssen
Gesundheit, Soziales, Familie, Jugend, Partnergemeinde.

0664 / 56 54 74 2
sarah.dreier@posteo.at



Gemeinderätin
Mag. Corinna Weisl

Vertreten in den Ausschüssen
Bildung, Kultur, Feuerwehr, Zivilschutz, Öffentliche Sicherheit.

0664 / 4423423
c.weisl@bauernbund.at



Gemeinderätin
Pauline Häusler

Vertreten in den Ausschüssen
Prüfungsausschuss, Gesundheit, Soziales, Familie, Jugend, Partnergemeinde.

0664 / 16 50 05 8
pauline.haeusler@gmx.at



Gemeinderat
Christian Hessenberger, MBA

Vertreten in den Ausschüssen
Tourismus, Vereine, Freizeit, Sport, (Obmann), Prüfungsausschuss.

0664 / 84 93 21 5
christian.hessenberger@grawe.at



Gemeinderat
Alfred Köhl

Vertreten in den Ausschüssen
Handel, Gewerbe, Landwirtschaft, Jagd, Ortsentwicklung, Raumordnung, Umwelt, Ländliche Entwicklung, Bauausschuss.
Mitglied: Abfallwirtschaftsverband Liezen.

0676/9554000
info@ak-erdbau.at



Gemeinderat
DI Martin Gruber

Vertreten in den Ausschüssen
Prüfungsausschuss, Bildung, Kultur.

0660 /21 74 33 4
m.gruber5@gmx.at

**Wir wünschen euch allen frohe Osterfeiertage
und eine schöne Frühlingszeit!**





**Herbert
Gugganig**

Bürgermeister von
Irdning-Donnersbachtal

Ihr Bürgermeister

Sprechtage:

Dienstag von 8.30 bis 12.00 Uhr
oder nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

Telefon: 03682 / 2 24 20

0676 / 8 42 42 02 15

Email: herbert.gugganig@irdning.at

Aus erster Hand

Sehr geehrte Damen und Herren unserer Gemeinde Irdning-Donnersbachtal, liebe Jugend!

Rechnungsabschluss 2025

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2025 zeigt, dass unsere Gemeinde trotz der aktuell sehr herausfordernden finanziellen Rahmenbedingungen seitens des Bundes und des Landes positiv bilanzieren konnte.

Viele Gemeinden in der Steiermark und in ganz Österreich stehen derzeit vor großen budgetären Schwierigkeiten.

Steigende Kosten, wachsende Pflichtausgaben und gleichzeitig begrenzte Einnahmen stellen die kommunalen Haushalte zunehmend unter Druck.

Umso erfreulicher ist es, dass es uns in Irdning-Donnersbachtal gelungen ist, den Rechnungsabschluss 2025 positiv abzuschließen. Dieses Ergebnis ist kein Zufall, sondern das Resultat einer vorausschauenden Finanzpolitik, einer konsequenten Haushaltsdisziplin und zahlreicher verantwortungsvoller Entscheidungen in den vergangenen Jahren.

Dank dieser Weitsichtigkeit zählt unsere Gemeinde weiterhin nicht zu den sogenannten Abgangsgemeinden.

Das verschafft uns auch für die Zukunft wichtige Handlungsspielräume und erleichtert die Arbeit in den kommenden Jahren erheblich. Wir können weiterhin gezielt in die Entwicklung unserer Gemeinde investieren und notwendige Projekte mit Bedacht und Verantwortung umsetzen.

Mein besonderer Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung sowie den Mitgliedern des Vorstandes und des Gemeinderates für die konstruktive Zusammenarbeit und den verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichen Mitteln.

Gemeinsam werden die Mandatäre auch weiterhin daran arbeiten, unsere Gemeinde finanziell stabil zu halten und gleichzeitig die Lebensqualität in Irdning-Donnersbachtal weiter zu stärken.

Infrastruktur 2026

Auch im Jahr 2026 stehen in unserer Gemeinde wichtige Investitionen in die öffentliche Infrastruktur an. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Sicherung und Modernisierung unserer Wasserversorgung sowie der Abwasserentsorgung. Ein wesentlicher Budgetpos-

ten ist für die Instandhaltung der Wasserversorgungsanlage in Irdning vorgesehen. Konkret besteht bei den Quellstuben und Hochbehältern Handlungsbedarf, weshalb hier notwendige Sanierungsmaßnahmen geplant sind.



Die Wasserversorgungsanlage ist mittlerweile rund 120 Jahre alt und versorgt den Ortsteil Irdning noch immer zuverlässig mit Trinkwasser. Besonders erfreulich ist, dass nach wie vor mehr als ausreichend Wasser zur Verfügung steht. Dass diese Anlage auch nach so langer Zeit ihre wichtige Aufgabe erfüllt, ist der großen Weitsicht der damals verantwortlichen Entscheidungsträger zu verdanken.

Nun ist es an der Zeit, diese bedeutende Infrastruktureinrichtung für die kommenden Generationen zu sichern und durch gezielte Sanierungsmaßnahmen wieder in einen zeitgemäßen Zustand zu versetzen.

Ein weiteres wichtiges Projekt betrifft die umfassende Sanierung der Kläranlage in Donnersbachwald.

Ziel ist es, diese Anlage technisch auf den aktuellen Stand zu bringen. Damit schaffen wir die Voraussetzung, um in weiterer Folge die Wiederverleihung des Wasserrechts zu erreichen und auch künftig eine moderne und umweltgerechte Abwasserreinigung sicherzustellen. Mit diesen Investitionen setzen wir bewusst auf eine nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung unserer Gemeinde.

Glasfaser Update

Der Ausbau des Glasfasernetzes in unserer Gemeinde ist ein großes Infrastrukturprojekt, das in den vergangenen Jahren umgesetzt wurde. Mittlerweile konnten – bis auf einige wenige kleinere

Teilbereiche – nahezu alle Anschlüsse im vorgesehenen Ausbaubereich fertiggestellt werden. Damit wurde ein wichtiger Schritt für eine leistungsfähige und zukunftssichere digitale Infrastruktur in Irdning-Donnersbachtal gesetzt.

Leider zeigt sich im Zuge der technischen Umsetzung, dass es aufgrund von teilweise mangelhafter Verlegung der Leerverrohrungen immer wieder zu Problemen beim Einblasen der Glasfaserleitungen kommt. Aus diesem Grund könnten auch im laufenden Jahr in einzelnen Bereichen nochmals Aufgrabungsarbeiten notwendig sein.

Gerade im öffentlichen Bereich muss die Gemeinde solchen Arbeiten oftmals mit etwas Widerwillen zustimmen, da bereits sanierte oder neu hergestellte Flächen erneut geöffnet werden müssen. Dennoch ist dies erforderlich, damit alle geplanten Anschlüsse ordnungsgemäß hergestellt und das Glasfasernetz vollständig in Betrieb genommen werden kann.

Bei privaten Grundstücken liegt die Entscheidung über eine neuerliche Zustimmung zu solchen Arbeiten selbstverständlich bei den jeweiligen Eigentümerinnen und Eigentümern. Eines ist jedenfalls klar: Das Thema Glasfaser wird uns auch in den kommenden Jahren noch begleiten.

Bodenaushub Deponie

Vor kurzem wurde im Bereich westlich des Friedhofs Irdning eine Bodenaushubdeponie in Betrieb genommen. Für diese Anlage liegt eine Genehmigung des Landes Steiermark für die Dauer von acht Jahren vor. In diesem Zeitraum werden in diesem Bereich Geländekorrekturen durch die Ablagerung von geeignetem Bodenaushubmaterial vorgenommen.

Die Gemeinde Irdning-Donnersbachtal war im behördlichen Genehmigungsverfahren lediglich als Partei beteiligt. In dieser Rolle haben wir die Interessen unserer Gemeinde und unserer Bevölkerung vertreten und auch Einwände gegen das vorliegende Projekt eingebracht. Die Genehmigung wurde seitens des Landes Steiermark erteilt. Nachdem die Deponie nun in Betrieb ist, wird es Aufgabe der Gemeinde sein, die weitere Entwicklung aufmerksam zu begleiten und darauf zu achten, dass die Auflagen und Rahmenbedingungen der Genehmigung eingehalten werden.

Lehrstelle

Die Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal setzt auf die Förderung junger Menschen und bietet engagierten Jugendlichen die Möglichkeit, ihre berufliche Zukunft in der öffentlichen Verwaltung zu starten. Aus diesem Grund schreibt unsere Gemeinde aktuell eine Lehrstelle als Verwaltungsassistentin bzw. Verwaltungsassistent aus. Diese Ausbildung bietet einen interessanten und abwechslungsreichen Einblick in die vielfältigen Aufgaben einer modernen Gemeindeverwaltung. Von Bürgerservice über organisatorische Tätigkeiten bis hin zur Mitarbeit in verschiedenen Verwaltungsbereichen erwartet den Lehrling ein breites und spannendes Arbeitsumfeld. Mit dieser Lehrstelle möchten wir einem jungen Menschen aus unserer Gemeinde / Region eine qualifizierte Ausbildung und einen sicheren Einstieg in das Berufsleben ermöglichen und investieren bewusst in die Zukunft unserer Gemeindeverwaltung.



Ich lade alle interessierten Jugendlichen herzlich ein, sich über diese Ausbildungsmöglichkeit zu informieren und Teil unseres Teams zu werden. Nähere Informationen zur Lehrstelle sowie zu den Bewerbungsmodalitäten finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal.

„Z’sommkema & Z’sommrama“

Mit dem Frühling beginnt auch wieder die Zeit, in der unsere schöne Natur und die zahlreichen Wanderwege in unserem Gemeindegebiet verstärkt genutzt werden. Neben den ortsansässigen Freizeitsportlern wird unser Freizeitangebot auch stark von Touristen genutzt. Der Tourismus ist seit vielen Jahren ein wichtiger wirtschaftlicher Motor für unsere Gemeinde und die gesamte Region. Damit diese Wege nach dem Winter wieder in einem guten Zustand sind, veranstalten wir auch heuer wieder unseren gemeinsamen Aktionstag unter dem Motto „Z’sommkema & Z’sommrama“.

Am Samstag, dem 9. Mai 2026, wollen wir unsere Wanderwege aus dem Winterschlaf holen. Ziel dieser Aktion ist es, nach den Wintermonaten kleinere Aufräumarbeiten entlang der Wege durchzuführen und gleichzeitig eine erste Bestands-

aufnahme zu machen, ob bei einzelnen Wegabschnitten größere Sanierungsmaßnahmen notwendig sind.

Der Aktionstag wird in allen drei Ortsteilen unserer Gemeinde durchgeführt. Im Anschluss an die Arbeiten sind alle freiwilligen Helferinnen und Helfer herzlich zu einer gemeinsamen Jause

eingeladen. Neben der geleisteten Arbeit soll dabei auch das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz kommen.

Ich möchte alle Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen, sich an dieser Aktion zu beteiligen.

Gemeinsam können wir einen wichtigen Beitrag zur Pflege unserer Wanderwege und zur Attraktivität unserer schönen Gemeinde leisten.

Wer Interesse hat, mitzuhelfen, kann sich gerne im Gemeindeamt Irdning bei Frau Gerlinde Schrempf unter der Telefonnummer (03682) 224 20 226 anmelden. Uhrzeit und Treffpunkt werden im Zuge der Anmeldung bekanntgegeben.

Ich freue mich auf viele helfende Hände und einen erfolgreichen gemeinsamen Aktionstag.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Osterfest, erholsame Feiertage sowie eine schöne Frühlingzeit.

Euer Bürgermeister
Herbert Gugganig

Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal ehrt ausgeschiedene GemeinderätInnen

Im Anschluss an die letzte Gemeinderatssitzung des Jahres 2025 würdigte die Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal das langjährige Engagement jener Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, die aus dem Gemeinderat ausgeschieden sind. In einem feierlichen Rahmen sprach die Gemeinde ihren Dank und ihre Anerkennung aus und verlieh Ehrungen gemäß den geltenden Ehrungsrichtlinien. Für ihre Verdienste im Gemeinderat erhielten Dr. Birgit Heidinger und Dietmar Manschefszi „Dank und Anerkennung“. Ihr Einsatz und ihre Mitarbeit haben einen wertvollen Beitrag zur positiven Entwicklung der Gemeinde geleistet.



Hofrat Dr. Anton Hausleitner

DI Andreas Zentner wurde mit der Ehrenurkunde der Marktgemeinde ausgezeichnet. Gewürdigt wurden dabei nicht nur seine Tätigkeit im Gemeinderat, sondern insbesondere auch sein Engagement als ausschussführender Obmann im Fachbereich Feuerwehr, Zivilschutz und öffentliche Sicherheit.



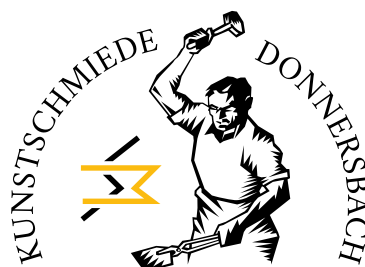
DI Alfred Pöllinger-Zierler

Eine besondere Ehrung wurde DI Alfred Pöllinger-Zierler zuteil: Für seine 21-jährige Tätigkeit im Gemeinderat wurde ihm die goldene Ehrennadel der Marktgemeinde verliehen. Hervorgehoben wurde dabei insbesondere sein langjähriger und konsequenter Einsatz in den Bereichen Umwelt und Nachhaltigkeit.

Als höchste Auszeichnung erhielt Hofrat Dr. Anton Hausleitner den Ehrenring der Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal. Er war insgesamt 25 Jahre Mitglied des Gemeinderates und davon 15 Jahre im Gemeindevorstand tätig. In dieser Zeit hat er zahlreiche Großprojekte maßgeblich mitgestaltet und die Gemeinde auch durch herausfordernde Phasen be-

gleitet. Besonderer Dank galt seinem großen Einsatz im Bereich der Flächenwidmung und Raumplanung.

Die Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal bedankt sich bei allen Geehrten herzlich für ihr langjähriges, verantwortungsvolles Wirken im Sinne der Gemeindebevölkerung und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.



MICHAEL SCHWEIGER

- ✦ Schmiede & Metallbau
- ✦ Türen & Gitter
- ✦ Grabgestaltung
- ✦ Geländer & Balkone
- ✦ Tore & Zäune
- ✦ Lampen & Interior

Donnersbach 8 | 8953 Irdning – Donnersbachtal
+43 664 73459062 | ennstal@kunstmiede-schweiger.at

www.kunstmiede-schweiger.at



Christoph Zeiringer
Vizebürgermeister

Frühling bringt neue Aktivität in die Gemeinde

Mit dem Einzug des Frühlings haben in der Gemeinde umfangreiche Pflege- und Aufräumarbeiten begonnen. Nach den Wintermonaten sind die Mitarbeiter des Bauhofs im Einsatz, um öffentliche Flächen wieder instand zu setzen und für ein gepflegtes Ortsbild zu sorgen. Auch zahlreiche Bürgerinnen und Bürger beteiligen sich tatkräftig an den Arbeiten.

Auch unser Bauamt startet voller Energie in die Bausaison. Eine Vielzahl an Bauwünschen und Anfragen aus der Bevölkerung wird aktuell bearbeitet. Das große Interesse zeigt, dass wir in einer lebenswerten Gemeinde beheimatet sind und dass sich unser Ort weiterentwickelt. Insgesamt startet die Gemeinde mit viel Motivation und Einsatz in die neue Saison.

Veränderung Gemeindeführung

Es steht auch eine Veränderung in der Gemeindeführung an. Unser Bürgermeister Herbert Gugganig wird sein Amt im Juni zurücklegen. Ich stelle mich für das Amt des Bürgermeisters zur Verfügung

und werde dieses, vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderates, übernehmen. Ich freue mich sehr auf diese neue Herausforderung und werde mein Bestes geben, um die Aufgaben verantwortungsvoll und gewissenhaft zu erfüllen. Gleichzeitig möchte ich mich bei Herbert herzlich für seine hervorragende Arbeit und seinen vollen Einsatz für unsere Gemeinde in den letzten 14 Jahren bedanken.

Osterbräuche bewusst wahrnehmen! Ostern ist nicht nur ein bedeutendes Fest im Jahreskreis, sondern auch eine Zeit voller lebendiger Traditionen und Bräuche. In unserer Gemeinde wird dieses wertvolle Brauchtum mit viel Engagement gepflegt und bietet eine schöne Gelegenheit, innezuhalten und gemeinsam zu feiern.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes und gesegnetes Osterfest, erholsame Feiertage und viele schöne Momente im Kreise ihrer Liebsten.

Christoph Zeiringer



MEHR KONTO. MEHR VORTEILE.



WIR MACHT'S MÖGLICH.

WALTER PACHERNEGG
HAUSTECHNIK

...wir installieren
Zufriedenheit!

Ertlschweigerhaus.at
Zimmer | Appartements | Camping
Mit Aussicht.

Wir bewirten Sie gerne bei Ihren besonderen
Feierlichkeiten (Gruppen ab 15 Personen)

Familie Kindler || 8953 Furrach 4
info@ertlschweigerhaus.at || Tel: +43 3683 2312



MMag. Johannes Zettler
Vorstandsmitglied



Frohe Ostern

Gerade war noch Weihnachten – jetzt steht schon Ostern vor der Türe. Viel ist passiert in den letzten Monaten.

Der Krieg im Iran legt seinen langen Schatten auch über Europa. Bei allen Energieträgern – vor allem Erdöl – steigen die Preise massiv an. Zumindest was die Heizenergie betrifft, freue ich mich über die große Anzahl an Fernwärmeanschlüssen in unserer Gemeinde und über sonstige nicht-fossile Heizungssysteme. Hier bleiben die Preise berechenbar.

Die sprunghaft angestiegenen Energiepreise befeuern die Inflation, die sich zuletzt wieder in einem normalen Bereich einzupendeln begann. Und das treibt alle Preise erneut in die Höhe. Das ist, wie für die Privathaushalte, auch für die Gemeindefinanzen eine weitere Herausforderung.

Rechnungsabschluss 2025
Erfreulich gestaltet sich der RA 2025. Wir konnten das Jahr mit einem kleinen Überschuss abschließen. Kredite konnten wie geplant getilgt werden und der Kassenbestand hat sich verbessert. Das Sachanlagevermögen der Gemeinde hat sich von

28,2 auf 27,7 Mio. EUR verringert. Hier sieht man den Sparzwang: die Investitionen waren niedriger als die laufenden Abschreibungen.

Ski-Saisonkartenförderung
Es ist erfreulich, dass die Kinder und Jugendlichen die Bewegung im Freien schätzen. Für diese Skisaison gingen 202 Anträge zur Förderung von Saisonkarten für Kinder und Jugendliche für unsere Skiberge Planneralm und Riesneralm ein.

Badesee Donnersbach
Es freut mich, dass mit Stefan Knapp ein lokaler Gastronom

für die Pacht der Gastronomie an unserem Badensee gefunden werden konnte. Die Neueröffnung ist zum Start der Badesaison im Mai geplant.

Nachfolge Bürgermeister
In unserer Gemeinde wird es zu einem Bürgermeisterwechsel kommen. Vizebgm. Christoph Zeiringer wird Herbert Gugganig im Juni als Bürgermeister nachfolgen. Ich freue mich, dass sich mit Christoph ein fähiger, engagierter und gut ausgebildeter junger Mensch für dieses, nicht immer einfache und dankbare, Amt zur Verfügung

stellt. Christoph ist seit 6 Jahren im Gemeinderat und seit einem Jahr Vizebürgermeister und konnte in dieser Zeit viele Erfahrungen sammeln.

Ich wünsche einen schönen Frühlings- und Sommerbeginn. Bis zur nächsten Ausgabe der „Dahoam“ Zeitung Anfang Juli.

Johannes Zettler
Mitglied des Gemeindevorstandes

KOTRASCH
SEIT 1898

**Fenster
Türen
Möbel
Innenarchitektur**

@kotrasch.1898

Foto / Projekt / ST.

Digitale Innovationen für Grünland- und Viehwirtschaft: SatGrass-App als Highlight internationaler Fachtagung in Raumberg-Gumpenstein

Die Fachtagung „Digitale Innovationen für Grünland- und Viehwirtschaft“ an der HBLFA Raumberg-Gumpenstein versammelte über 250 Teilnehmende aus dem In- und Ausland. Im Mittelpunkt stand die Präsentation der neuen SatGrass-App, die mithilfe von Satelliten-, Wetter- und Forschungsdaten Landwirten hilft, Erträge zu planen, die Futterqualität zu verbessern und den optimalen Schnittzeitpunkt zu bestimmen. Fachvorträge und Diskussionen zeigten aktuelle Entwicklungen der digitalen Landwirtschaft – von Satellitentechnologie bis zu KI-gestützten Lösungen. Neben SatGrass wurden 14 weitere Innovationen vorgestellt, etwa im Bereich Ertragsmonitoring und Stalltechnik. Vertreter aus Politik, Forschung und Praxis betonten die Bedeutung leistbarer, praxisnaher digitaler Lösun-



gen für die Zukunft der Landwirtschaft. Die Tagung lieferte damit wichtige Impulse für eine effizientere und nachhaltigere Grünland- und Viehwirtschaft.



REITH
ERDBAU & TRANSPORTE
 Tel. 0664/3824893
 E-Mail. hannes.reith@aon.at

Perwein BIO Milch

 Martina & Walter Rudorfer
 Altirdinger Straße 15 · 8952 Irdning
 rudorfer.walter@gmx.at · 0664 73 16 19 99 · 0664 73 17 69 85

Gasthof
Krapflhof
 Fam. Köhl
 8953 Donnersbach, Erlsberg 18
 Tel. 03683/2291 krapflhof@aon.at
 Gemütlicher Gasthof in sonniger
 Panoramalage

Bäckerei & Nahversorger **Dankelmayr**

 Brot und Gebäck
 in bester Qualität –
 aus der schon
 1740 erwähnten,
 renommierten
 Bäckerei!
DONNERSBACH · Tel. & Fax 03683/2246
 Öffnungszeiten: Mo-Fr. 6.30-12.00, 15.00-18.00 Uhr, Sa 6.30-12.00 Uhr
 Ihr Nahversorger für Alles, was Sie täglich brauchen!



Dr. Brigitte Kammerlander
Notarin

Die Bank im Verlassenschaftsverfahren

Die Erhebung des Vermögens der Verstorbenen dient der Transparenz für alle Beteiligten und ermöglicht eine ordnungsgemäße Abwicklung des Verlassenschaftsverfahrens. Dies umfasst die Feststellung der Aktiva und Passiva zum Todestag, und schafft die Grundlage für eine gerechte Verteilung des Nachlasses und Sicherstellung sowie Berechnung von Pflichtteilsansprüchen.

Die Zusammenarbeit von Banken und Gerichtskommis-

särInnen ist hierfür essentiell. Sperre: Sobald die Bank vom Ableben ihrer Kundin erfährt, wird erforderlichenfalls die Kontensperre eingegeben, Bankomat- und Kreditkarten der Verstorbenen gesperrt, bei Einzelkonten auch Dauer- und Einziehungsaufträge storniert.

Anfrage: Die als Gerichtskommis-särin tätige Notarin schreibt jene Banken an, bei welchen – meist aufgrund der Auskunft der Parteien – Vermögenswerte vermutet

werden. Besteht Unsicherheit über allfälliges Bankvermögen bzw. bei welcher Bank dieses ist, kann die Gerichtskommis-särin auch eine kostenpflichtige Abfrage bei den österreichischen Bankenverbänden tätigen. Es werden die Kontostände bzw. die Verbindlichkeiten zum Todestag abgefragt, im Einzelfall auch weitergehende Auskünfte über Kontobewegungen.

Auskunft: Banken erteilen der Gerichtskommis-särin Auskunft über auf den Namen der Verstorbenen lautende Bankkonten, Wertpapierdepots oder Namensspargbücher, sowie über Kleinbetrags-sparbücher mit Lösungswort, bei denen die Verstorbene als identifizierte Person auf-

scheint.

Safe: Wenn die Verstorbene einzige Inhaberin eines Safes-Schließfaches ist und keine Person eine Zutrittsberechtigung hat, wird über Veranlassung und Anwesenheit der Gerichtskommis-särin unter Zuziehung zweier Vertrauenspersonen der Safe geöffnet.

Freigabe von Begräbniskosten: Sollten die Begräbniskosten von niemand vorweg bezahlt werden, so kann bei Vorliegen entsprechenden Vermögens der Verstorbenen die Gerichtskommis-särin die kontoführende Bank der Verstorbenen anweisen, einen bestimmten Geldbetrag an das Bestattungsunternehmen zu überweisen.

55. IRDINGER BIERZELT & KIRTAG
Die Marktgemeinde Irtding

2026

<p>THIERSEER Samstag, 25.4. ab 20:00 Uhr Eintritt 15,- BIERZELT SAISON-OPENING mit der Thierseer Die Partyband wenn du 11095 Party benötigst!</p>	<p>Schauturnen im Festzelt Es spielen die Irdinger Musimäuse Verbilligte Preise im Vergnügungspark! Keine Abendveranstaltung! Sonntag, 26.4. ab 14:00 Uhr KINDERNACHMITTAG</p>
<p>QUINTETT Juchee Donnerstag, 30.4. ab 20:00 Uhr Eintritt 15,- Von Partyhits zu moderner Tanzmusik JUCHEE #VOLUNT PARTYNACHT ZUM 1. MAI</p>	<p>"San fia Nix!" Freitag, 1.5. ab 11:00 Uhr Eintritt free! Ganztägiger Krämermarkt Frühstoppfen im Festzelt ab 11:00 Uhr</p>

Großer Vergnügungspark am Festgelände!
Auf Ihr Kommen freuen sich der ATV Irtding und die Marktgemeinde Irtding-Donnersbachtal.

Bäuerinnenkabarett „Die Miststücke“

11. April 2026 - Festhalle Irtding – 19:30 Uhr
Einlass ab 18:30 Uhr – Freie Platzwahl

Steirische VP Frauen
Bühnenkasse
Kassiererin: ...

Vorverkauf: EUR 22,- / Abendkasse: EUR 25,-
Raiffeisenbank Irtding
Buchladen Irtding
Geräteleihe Rindorf: 0664/429 63 33

Internet: www.pilz-worschach.at
Email: besuch@pilz-worschach.at
030620 0306 9

Freizeit
Anmeldung

Team Hosenberger-Wahlmuther

Frühlingskigenuss auf der Planneralm

Trotz eines schneearmen Winters zeigt sich die Planneralm mit besten Pistenbedingungen. „Durch unsere Höhenlage bleibt es nachts noch kalt, derzeit bis etwa -5 Grad. So ziehen die Pisten an und sind am Vormittag sehr griffig“, sagt Pistengerät-Fahrer Markus Leitner. Am Nachmittag werden sie weicher und bieten perfekten Frühlingskigenuss.

Die Herausforderung in die-

sem Winter war wenig Naturschnee, auch in höheren Lagen. Daher war besonders in der Vorsaison eine technische Unterstützung nötig, um die Pistenbasis aufzubauen. „Zum Glück hatten wir im November ideale Temperaturen für die Produktion von Maschinenschnee.“ Auch zuletzt blieben die Bedingungen gut. Leitner hofft nun auf viele weitere sonnige Frühlingskitage im März und Anfang April.



Badesee Donnersbach

Es freut uns, dass Stefan Knapp, „Knapperei“, rechtzeitig zum Start der Badesaison im Mai die Gastronomie am Badesee übernimmt. Wir wünschen Stefan und seinem Team alles Gute zum Start am See!



Steiermärkische
SPARKASSE

**Glaubwürdigkeit.
Verlässlichkeit.
Leidenschaft.**

Dafür stehen wir seit
über 200 Jahren.



steiermaerkische.at

Grünland- und Viehwirtschaftstag 2026: Zukunft der Rinderhaltung zwischen Markt, Technik und Verantwortung

Der Grünland- und Viehwirtschaftstag im Rahmen der Wintertagung 2026, veranstaltet in bewährter Kooperation zwischen dem Ökosozialen Forum Österreich und der HBLFA Raumberg-Gumpenstein, war ein voller Erfolg. Zahlreiche Bäuerinnen und

Bauern, Berater:innen, Wissenschaftler:innen sowie Vertreter:innen aus Politik und Wirtschaft informierten sich über aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven der österreichischen Grünland-, Milch- und Fleischwirtschaft.



Bildung

LANDMARKT SPAR landmarkt.at/karriere

Arbeiten, wo Teamgeist zählt

Wir suchen Verstärkung!

Dienstort: Irnding
Teil- oder Vollzeit

Jetzt bewerben!

DEIN MARKT - DEIN JOB

L&M FASHION

Neu bei uns:
TAMARIS

Lagerhaus Aigen € 10,- Gutschein

Haus & Garten

UNSER X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

Bei einem Einkauf ab € 50,- im Landmarkt Lagerhaus Aigen. Gültig für alle Haus- und Gartenprodukte bis 30.06.2026. Ausgenommen von dieser Aktion sind bereits getätigte Aufträge, Baustoffe, Energie, Agrar, Miele, Kärcher und Eigenmarken. Irrtum, Druck und Satzfehler vorbehalten. Aktion nur gültig unter der Abgabe des Gutscheinabschnittes.

LANDMARKT

Dahoam in Irnding-Donnersbachtal

WIKI Kinderkrippe Irdning

In der Kinderkrippe wurde es rund um den Fasching besonders fröhlich und kunterbunt! Gleich zwei besondere Tage sorgten für strahlende Kinderaugen.

Am Rosenmontag feierten wir eine fröhliche Pyjamaparty. In ihren kuscheligen Schlafanzügen machten es sich die Kinder bei Musik, Spielen und lustigen Bewegungsrunden gemütlich. Bei unserer gemeinsamen Jause wurde es noch richtig spannend – wir bereiteten selber Popcorn mit einer Popcornmaschine zu und beobachteten, wie sich die Maiskörner in eine leckere Nachspeise verwandeln. Bei unserer großen Faschingsparty am Faschings-

dienstag durften die Kinder in ihren liebsten Kostümen kommen. Ob Prinzessin, Wildkatzen, Feuerwehr oder Zauberer – der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt. Stolz wurden die Verkleidungen präsentiert, gemeinsam wurde getanzt, gesungen und ausgelassen gelacht. Natürlich durften auch köstliche Faschingskräpfen nicht fehlen, die wir uns gemeinsam schmecken ließen.

Die Faschingszeit hat uns wieder gezeigt, wie schön es ist, gemeinsam zu feiern, zu lachen und besondere Momente zu erleben. Solche Tage machen die Zeit in unserer Kinderkrippe besonders wertvoll und unvergesslich.



WIKI KINDERGARTEN IRDNING

Der Frühling hält Einzug in unseren Kindergarten und bringt frische Farben, neue Ideen und viel Freude mit sich. Die Kinder erleben diese besondere Jahreszeit mit allen Sinnen.

Gemeinsam beobachten wir, wie die Natur langsam erwacht, Blumen zu blühen beginnen und die Tage wieder länger werden.

Auch die Vorbereitungen auf Ostern sind bereits in vollem Gange. Mit großer Begeisterung basteln die Kinder bunte Osternester, bemalen Eier und lernen spielerisch die Bedeutung dieses Festes kennen. Die Ostergeschich-

te begleitet uns dabei jedes Jahr durch diese Zeit: Von Palmsonntag bis zum Ostersonntag wird sie gemeinsam mit den Kindern erarbeitet. Geschichten, Gespräche und kindgerechte Darstellungen helfen dabei, die Inhalte zu verstehen und erlebbar zu machen.

Ein ganz besonderes Highlight erwartet uns heuer im Kindergarten: In einer unserer drei Gruppen ziehen befruchtete Hühnerierei in einen Brutkasten ein. Die Kinder dürfen diesen spannenden Prozess hautnah miterleben – vom Ei bis zum Küken. Dabei lernen

sie auf anschauliche Weise alles rund um das Thema Henne, Ei und das Entstehen neuen Lebens.

Gemeinsam beobachten wir täglich die Entwicklung im Brutkasten, sprechen über die Bedürfnisse der Tiere und erfahren, wie wichtig Fürsorge und Geduld sind. Die Vorfreude, bis die Küken schlüpfen ist bei den Kindern bereits besonders groß. Dieses Erlebnis ermöglicht nicht nur einen direkten Bezug zur Natur, sondern fördert auch das Verantwortungsbewusstsein und die Wertschätzung für Lebewesen.

Wir freuen uns auf eine lebendige und lehrreiche Frühlingszeit voller Staunen, Kreativität und gemeinsamer Entdeckungen.



Schuleingangsphase



Das letzte verpflichtende Kindergartenjahr ist für Kinder eine besondere und spannende Zeit. Der Übergang vom Kindergarten in die Schule rückt näher. Manche Kinder freuen sich schon sehr darauf, für andere wirkt die Schule noch weit entfernt. Um diesen Übergang gut zu gestalten, begleiten wir die Kinder bewusst und bereiten sie spielerisch auf den neuen Lebensabschnitt vor.

Ein erster Zugang zur Welt der Buchstaben ist der eigene Name. Die Kinder lernen ihren Namen zu erkennen und zu schreiben, entdecken die Buchstaben ihres Namens und gestalten ihren Anfangsbuchstaben kreativ. Dabei lernen sie auch die Namen der anderen Kinder kennen und begegnen Buchstaben in verschiedenen Schriftarten. Auch das Kennenlernen des eigenen Körpers ist ein wichtiger Teil unserer Arbeit. Die Kinder benennen Körperteile, entdecken ihre Sinne „sehen, hören, riechen, schmecken und tasten“ und erleben durch Bewegung, Tanzen, Hüpfen und Balancieren ihren Körper ganz bewusst. Themen wie Gesundheit, Hygiene, Ernährung sowie das Wahrnehmen und Ausdrücken von Gefühlen werden ebenfalls aufgegriffen.

Im Bereich der mathematischen Grundkompetenzen

sammeln die Kinder erste Erfahrungen mit Zahlen, Formen und Mengen. Sie vergleichen, messen und wiegen und entdecken spielerisch einfache Rechenideen wie „plus“ und „minus“. Auch Zeitbegriffe wie Stunden, Tage, Wochen oder Jahre werden thematisiert.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Hören und Lauschen. Durch Reime, Klang- und Lauschspiele lernen die Kinder, Geräusche und Laute zu unterscheiden. Sie klatschen Silben, erkennen Anlaute und tauchen gemeinsam in Geschichten und Hörspiele ein, wichtige Grundlagen für das spätere Lesen und Schreiben. Ein großer Vorteil für unsere Schulanfänger ist die enge Zusammenarbeit mit der Volksschule. Da wir uns teilweise Räumlichkeiten wie den Bewegungsraum teilen, erleben die Kinder den Schulalltag bereits aus nächster Nähe. Auch fahren die Kinder gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern im Schulbus. Zusätzlich gibt es gemeinsame Aktivitäten wie die Adventkranzsegnung, den Besuch der Generalprobe der Weihnachtsfeier sowie einen Vorlesevormittag und Schnuppertag für unsere zukünftigen Schulkinder. So gestalten wir den Übergang vom Kindergarten in die Schule bewusst und mit vielen positiven Erfahrungen,



gen, damit die Kinder diesen neuen Lebensabschnitt mit Freude, Neugier und Selbstvertrauen beginnen.
Irene & Birgit

**“Morgen
wünschst du dir,
du hättest heute
den ersten
Schritt gewagt.”**

Manchmal braucht es nur
einen Impuls, einen anderen
Blickwinkel, oder einen
Mensch, der an dich glaubt.



info@bettina-gruesser.at



+43 660/64 024 57



www.bettina-gruesser.at

**bettina
grüsser**
die mutmacherin



**Psychosoziale Beratung &
systemisches Coaching**

- Stehst du vor einer Entscheidung und wünschst dir Klarheit?
- Bist du auf der Suche nach jemandem, der dich bestärkt und in einer herausfordernden Lebenssituation begleitet?
- Möchtest du dich selbst besser verstehen, alte Muster lösen und deinen eigenen Weg gehen?

Dann könnte genau jetzt der richtige Moment sein,
dich begleiten zu lassen.

Kinderfasching in Donnersbach



Am Faschingsdienstag veranstaltete der Elternverein der Volksschule einen bunten Faschingsumzug durch Donnersbach. Zahlreiche Kinder, Eltern und BesucherInnen nahmen daran teil und brachten mit ihren kreativen Verkleidungen beste Stimmung in den Ort. Für die passende musikalische Begleitung sorgte die Musikkapelle Donnersbach – ein herzliches Dankeschön an die Trachtenkapelle Donnersbach für das Mitwirken.

Im Anschluss ging das Faschingstreiben in der Halle mit einem lustigen Kinderfasching weiter. Dort warteten eine Hüpfburg, eine spannende Suchralle sowie weitere Spiele auf die jungen BesucherInnen, die mit großer Begeisterung dabei waren. Faschingskrapfen, Brezen und Getränke boten eine willkommene Stärkung für Klein und

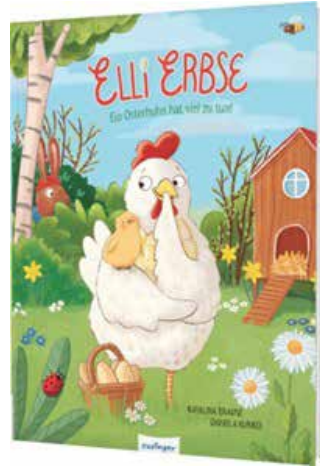


Groß. Danke an die Gemeinde für die finanzielle Unterstützung.

Der Faschingsumzug war ein gelungenes Fest für die gesamte Dorfgemeinschaft und für die Kinder ein lustiger, bunter Nachmittag – voller Freude, Lachen und guter Stimmung.

Sandra Zettler und Sandra Huber für den Elternverein der VS Donnersbach

Öffentliche Bibliothek Irdning-Aigen



Dieses, und noch viele weitere wunderschöne Bilderbücher, sowie spannende Kinder- und Jugendliteratur, natürlich auch tolle Spiele und Tonie-Hörfiguren könnt ihr euch in der Bibliothek Irdning-Aigen ausleihen.

Wir haben auch eine große Auswahl an Romanen, interessanten Biografien und Sachbüchern für Erwachsene.

Schaut doch einfach vorbei, wir freuen uns auf euch!

Ostergeschichte über die Erfindung der Schoko-Ostereier! Alle freuen sich auf Ostern, nur Elli Erbse rauft sich die Federn. Denn der Osterhase hat einfach ihre Eier gemopst! In einer turbulenten Verfolgungsjagd quer durch die Gärten stellt Elli den Dieb - und kommt auf eine famose Idee. In der Bauernhofküche zaubert sie die leckersten Ostereier aus Schokolade! So was gab's noch nie ... Klar, dass Elli Erbse damit alle Herzen erobert ... Die süßeste Geschichte seit es Schoko-Ostereier gibt...

Im Online-Katalog stöbern unter: www.irdning-aigen.bvoe.at

Das Team der Öffentlichen Bibliothek Irdning-Aigen wünscht ALLEN FROHE OSTERN!



Aufgelesen!

„Ich finde Plan A, also ein Leitspital in Stainach-Pürgg, wäre der beste aller Pläne. Es wäre medizinisch sinnvoll, Kräfte zu bündeln und

gewisse Spezialisierungen voranzutreiben. Aber vielleicht ist Plan B auch nur der erste Schritt zu Plan A und er kommt irgendwann doch.“

Quelle: Prim. Dr. Dietmar Kohlhauser in: Kleine Zeitung, 22.01.2026, Seite 25.

ALLES NACH PLAN **ZELZER**
Baumanagement | Consulting

**Nicht Kunst und Wissenschaft allein,
Geduld will bei dem Werke sein.**

Wolfgang Zelzer, MSc
Akad. Projektmanager Bau

Tel.: +43 (0) 664 / 822 38 08
Mail: w.zelzer@zelzer.info

A-8952 Irdning • Hauptplatz 49 • www.zelzer.info





Im Blickpunkt

Es ist ja nur ein Roller! – E-Scooter im Vormarsch!

E-Scooter erfreuen sich großer Beliebtheit. Sowohl für junge als auch für ältere Verkehrsteilnehmer ist er eine praktische Ergänzung zum PKW und zum Fahrrad.

Der rasche Anstieg an E-Scooter-Nutzer zeigt sich auch in der Unfallstatistik. Seit 2023 werden Unfälle mit E-Scooter in der Statistik gesondert erfasst. In 2024 wurde in der Steiermark ein Anstieg von knapp 40 Prozent an E-Scooter-Unfällen mit Schwerverletzten im Vergleich zum Vorjahr erfasst. Dabei ist die Auswirkung der Verletzungen besonders tragisch. Aufgrund der fehlenden Knautschzone und der doch beachtlichen Geschwindigkeit bis zu 25 km/h werden bei Unfällen häufig Kopf-, Gesicht, Handgelenk- und Sprunggelenksfrakturen festgestellt. Ein E-Scooter ist ein Verkehrsmittel und unterliegt selbstverständlich bestimmten Verkehrsregeln. Da nicht alles detailliert geregelt ist, sind besonders Aufmerksamkeit und Eigenverantwortung gefordert. Die meisten Unfälle ereignen sich durch Alleinverschulden und zu hohe Geschwindigkeit.

Was gilt es zu beachten!

- ⦿ Grundsätzlich gelten für E-Scooter-Nutzer dieselben Regeln wie für Radfahrer.
- ⦿ Es besteht ein absolutes Nutzungsverbot auf Gehsteigen und Gehwegen.
- ⦿ E-Scooter-Nutzer müssen, wenn vorhanden, auf dem Radweg fahren.
- ⦿ Bei der Nutzung eines E-Scooters gilt ein Alkohol-limit von 0,8 Promille.
- ⦿ Jede geplante Fahrtrichtungsveränderung muss mit einem Handzeichen angezeigt werden.
- ⦿ Es besteht eine Helmpflicht bis zum vollendeten 12. Lebensjahr. Es wird dringend empfohlen, darüber hinaus einen Helm zu tragen.
- < Handschuhe, feste Kleidung und rutschfeste Schuhe tragen zum Schutz bei.

Nutzen Sie die Hinweise und Tipps und kommen Sie gut und sicher in den Frühling!

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass E-Scooter rechtlich als Fahrzeuge gelten und der Straßenverkehrsordnung (StVO) unterliegen.
- ✓ ... ein Sturz mit 25km/h wie ein Sturz aus dem 1. Stockwerk ist.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2026

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at

Ein aufrichtiges „Vergelts Gott“!
für die große Anteilnahme am Heimgang unseres
lieben Verstorbenen

OSR Rudolf Ladner

Besonderer Dank gilt Bruder Alby für die persönliche Gestaltung des Requiems, dem 3 -Dörfler-Dreigesang, dem Duo Leonie und Katharina sowie der Liedertafel Irdning für die wundervollen Lieder. Herrn Bgm. Herbert Gugganig ein herzlicher Dank für den persönlichen und ehrenden Nachruf. Herzlichen Dank dem Sepp Steiner für die Einsegnung. Auch beim Quintett der Marktmusik, sowie bei Stefan und Benjamin möchten wir uns für die musikalische Umrahmung herzlich bedanken.

Für die würdevolle Gestaltung der Betstunde ein aufrichtiges Vergelts Gott an Elisabeth Berger und Bruder Rudolf.

Vielen Dank der Bestattung Schachner für die umsichtige und einfühlsame Unterstützung der Begräbnisfeier. Dem Betreuungsteam im Gesundheitszentrum Pflegeheim Irdning ein besonderes Dankeschön für die fürsorgliche und liebevolle Pflege.

Den Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten ein herzliches Vergelts Gott für alle Zeichen der Anteilnahme, für die vielen Kondolenzbesuche, für die Blumen,- Kerzen,- und Geldspenden. ALLEN, die unseren lieben Verstorbenen auf dem letzten Weg begleitet haben, möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen.

In lieber Erinnerung: Die Trauerfamilien



Starke Wirtschaft. Sichere Jobs.



© STVP/Lorber

Arbeiten wir gemeinsam an einem starken Zukunftsland Steiermark.

2026 stellt die Steirische Volkspartei das Zukunftsthema Wirtschaft, Jobs & Standort in den Mittelpunkt ihrer Arbeit. Denn eines ist klar: Eine starke Wirtschaft schafft sichere Arbeitsplätze, sichert unseren Wohlstand und ist Grundlage für Lebensqualität in allen Regionen der Steiermark. Landeshauptmann-Stv. Manuela Khom betont: „Die Wirtschaft ist ein Schicksalsthema für unsere Steiermark.“ Genau deshalb setzen wir heuer bei diesem Thema auf klare Inhalte, breiten Dialog und konkrete Maßnahmen.

Wirtschaftsforum 2026

Ein gekonnter Auftakt ins Jahr 2026: Beim Wirtschaftsforum des Landtagsklubs der Steirischen Volkspartei in der Helmut-List-Halle in Graz diskutierten am 29. Jänner rund 350 Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Industrie, Forschung und Politik über Perspektiven für den Standort Steiermark. Landeshauptmann-Stv. Manuela Khom definierte in ihrer Grundsatzrede sieben zentrale Handlungsfelder für die kommenden Jahre und betonte: „Wir haben das beste Kapital überhaupt: Die hellsten Köpfe und die fleißigsten Hände. Davon getragen kann das Zukunftsland Steiermark seine volle Kraft und Stärke

ausspielen. Denn für mich ist klar: Die Steiermark ist die größte Chancenregion Österreichs.“ Gerade jetzt ist es wichtiger denn je, den Wirtschaftsstandort Steiermark

und die damit verbundenen Arbeitsplätze aktiv zu thematisieren. Angesichts globaler Unsicherheiten, steigender Kosten und wachsendem Wettbewerb braucht es klare

Prioritäten, Innovationskraft und verlässliche Rahmenbedingungen. Für eine starke Wirtschaft, sichere Jobs und ein Zukunftsland Steiermark.



Klubobmann Lukas Schnitzer und Landesrat Willibald Ehrenhöfer (li.) eröffnen das Wirtschaftsforum © STVP/Lorber

7 Handlungsfelder

- 1. Energiesektor stärken:** Die Energiewende ist wirtschaftliche Notwendigkeit. Der Ausbau erneuerbarer Energien, insbesondere bei Wind und Photovoltaik, muss beschleunigt werden. Gleichzeitig braucht es Planungssicherheit und wettbewerbsfähige Energiepreise, etwa durch einen Industriestrompreis.
- 2. Europa & Internationalisierung:** Die Steiermark muss international noch stärker auftreten. Offene Märkte, faire Wettbewerbsbedingungen und gezielte Investitionen in Kernmärkte sind entscheidend. Kooperationen, etwa mit dem Nachbar Slowenien, sollen weiter vertieft werden.
- 3. Infrastruktur ausbauen:** Straße, Schiene und Flugverkehr sind Lebensadern unseres Standorts. Der Ausbau zentraler Verkehrsachsen, die Weiterentwicklung internationaler Anbindungen und die langfristige Sicherung des Flughafens Graz sind wesentliche Bausteine für nachhaltiges Wachstum.
- 4. Innovation ermöglichen:** Innovation ist eine steirische Stärke. Forschungs- und Entwicklungsprojekte sollen gezielt in urbane wie ländliche Regionen geholt werden. Ziel ist eine ausgewogene Standortpolitik, damit alle Regionen von Wachstum und Wertschöpfung profitieren.
- 5. Investitionen fördern:** Mit einem steirischen Investitionsfonds sollen wachstumsstarke Unternehmen Unterstützung erhalten. Kapital vom Markt statt aus dem Landeshaushalt soll dort gezielt zum Einsatz kommen, wo Zukunft entsteht.
- 6. Digitale Souveränität ausbauen:** Neue Technologien von autonomen Systemen bis zu digitalen Anwendungen in Gesundheit und Mobilität bieten enorme Chancen. Die Steiermark soll sich zur führenden Technologieregion Österreichs entwickeln, getragen vom Zusammenspiel von Forschung, Wirtschaft und öffentlicher Hand.
- 7. Security und Defense als Zukunftssektor:** Technologien wie Cybersecurity, Sensorik oder moderne Antriebssysteme bieten großes Potenzial für den Standort. Viele Entwicklungen sind zivil wie sicherheitspolitisch nutzbar. Ziel ist es, diese Kompetenzen auszubauen.

Dialog in den Regionen: Wahlkreiskonferenzen als Zukunftswerkstatt

Der Jahresschwerpunkt endet nicht beim Wirtschaftsforum. Bei den Wahlkreiskonferenzen in allen Regionen der Steiermark standen Wirtschaft, Jobs & Standort ebenfalls im Mittelpunkt. Gemeinsam mit Funktionärinnen und Funktionären diskutierten Landesparteiobfrau Manuela Khom und Landesgeschäftsführer Georg Preßler über die kommenden Jahre, regionale Herausforderungen und konkrete Umsetzungsschritte.

Dabei wurde deutlich: Die wirtschaftspolitischen Leitlinien müssen sich in jeder Region widerspiegeln, vom Industriestandort bis zum ländlichen Raum. Unser Anspruch ist es, Chancen zu ermöglichen, Innovation zu fördern und Arbeitsplätze vor Ort zu sichern. Die vier Wahlkreiskonferenzen fanden in Graz, Fürstenfeld, Stainz und Leoben statt. Preßler betonte die Wichtigkeit des parteiinternen Austauschs und sagte: „Wenn wir wissen wollen, wo wir hingehen, müssen wir auch wissen, wo wir gerade stehen.“



Landesgeschäftsführer Georg Preßler © STVP/Gasser

FF Altirdning



Anfang des Jahres fand unsere 126. Jahreshauptversammlung statt. Dabei wurde in gewohnter Weise über die Einsätze, Übungen und Tätigkeiten des vergangenen Jahres berichtet und es konnte auf ein erfolgreiches Jahr zurückgeblickt werden. Ebenso wurden einige Beförderungen vorgenommen und es konnten diverse Auszeichnungen überreicht werden. Erfreulicherweise konnten auch zwei junge Kameraden in den Aktivstand aufgenommen werden.

Kurz zu den Zahlen:

Im vergangenen Jahr galt es, 37 Einsätze abzuarbeiten.

Ebenso wurden zahlreiche Übungen, Tätigkeiten sowie Schulungen und Veranstaltungen durchgeführt. Somit wurden bei 324 Tätigkeiten insgesamt 6255 Stunden freiwillig geleistet.

Ebenso starten wir bereits mit unserem Übungsbetrieb im neuen Jahr. So wurden bereits eine Übung zum Thema Einsatzleitung und die erste Gesamtübung abgehalten.

Vor Kurzem konnten auch zwei Kameraden in Lebring erfolgreich das Funkleistungsabzeichen in Silber absolvieren.



93. Wehrversammlung der Feuerwehr Erlsberg

Am Freitag, dem 06. März fand die 93. Wehrversammlung der FF Erlsberg statt. Die Feuerwehr Erlsberg zählt 72 Mitglieder, die im Jahr 2025 knapp 4000 freiwillig geleistete Einsatz-Übungs- und Arbeitsstunden aufwandten.

Der HBI Thomas Huber berichtete über das vergangene Jahr und beförderten Benedikt Gruber, Matthias Kals, Leonhard Koller, Maximilian Koller und Lukas Lutzmann zum Feuerwehrmann und damit in den Aktivstand. Den beiden Kameraden Patrick Huber und Werner

Weisl wurde die Medaille für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens verliehen.

Wir gratulieren allen recht herzlich.

Zum Abschluss bedankte sich HBI Huber bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit, bei der Familie Lutzmann vlg. Moar z' Winklern für die Ermöglichung des Winklerner Bierzelts und bei seinen Kameraden für das vergangene Jahr und beendete die 93. Wehrversammlung mit „Gut Heil“



130. Wehrversammlung der FF Donnersbach

Am 21. Februar 2026 fand im Rüsthaus Donnersbach die 130. Wehrversammlung der Feuerwehr Donnersbach statt.

Kommandant HBI Singer konnte Ehrengäste aus den Reihen der Gemeinde, des Abschnittes, der Polizei, des Roten Kreuzes, der Bergrettung sowie der Trachtenmusikkapelle begrüßen.

Im abgelaufenen Jahr 2025 konnte die Feuerwehr Donnersbach eine beeindruckende Leistungsbilanz vorweisen:

- 34 Einsätze
- 57 Übungen
- 6.251 geleistete Mannstunden

Angelobungen

Es freut uns, dass zwei neue Mitglieder offiziell angelobt werden konnten. Sie verstärken ab sofort tatkräftig die Einsatzmannschaft:

- FM Laurenz Brunner-Leitner
- FM Elias Schwaiger

Für ihren Einsatz bei der Hochwasserkatastrophe in Melk 2024 erhielten folgende Kameraden die Katastrophenmedaille des Landesfeuerwehrverbandes Niederösterreich:

- HBI Gerhard Singer
- OBI Andreas Thurner
- LM Christoph Singer

Medaille für 25-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen

- HFM Johann Schweiger jun.
- HFM Christian Stieg

Medaille für 50-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen

- HFM Johann Ruhdorfer
- HFM Josef Pehab
- HFM Hannes Danklmayr
- HFM Helmut Landl



www.werdefitmituns.net
**Abnehmen
 Muskelaufbau
 Energie**

Alexandras Wohlfühlstudio
 Alexandra Sorger Pötsch

Alexandras Wohlfühlstudio
 Aignerstraße 72/2
 8952 Irdning
 03882/22572
 0664/3835129
 E-Mail: office@wohlfuehlstudio.info
 www.wohlfuehlstudio.info

Med. Heilmasseurin, Cranio Sacral Therapeutin, Bachblütenberaterin,
 Dipl. Energetikerin, Dipl. Irdiologin,
 Med. und Diabetische Fußpflege & Kosmetik,
 Körperkerntrainerin, Kräuterpädagogin, Ernährungsberaterin,
 Aromaberaterin, Heilpraktikerin nach D.R.
 Aus und Weiterbildungen im Energetikbereich

FF Raumberg

Erste- Hilfe Auffrischung, Eisstockschießen, 96. Wehrversammlung, ALSP-Silber der Freiwilligen Feuerwehr Raumberg

Anfang des Jahres fand die alljährliche Erste- Hilfe Auffrischung durch unseren Sanitätsbeauftragten Rene Pötsch mit der Unterstützung von LM Andreas Haidler, statt. Nach den praktischen Übungen zu den verschiedensten Themen verbrachte man im Anschluss noch gemütliche Stunden bei unserer Jahresabschlussfeier. Mitte Februar hieß es wieder „Stock Heil“ auf der Eisbahn. Das mittlerweile zur Tradition gewordene Eisstockderby gegen unsere Nachbarfeuerwehr, die FF Altirdning, fand statt. Wir verbrachten einen gemütlichen Nachmittag mit spannenden Spielen auf der Eisbahn. Eine Eisstock-Moarschaft der FF Raumberg spielte bei der Donnersbacher Berg & Tal Eisstocktrophy mit, und

erreichte den 4. Platz. Anfang Februar versammelten wir uns im Grimmingsaal der HBLFA Raumberg- Gumpenstein, wo wir unsere 96. Wehrversammlung abhielten. Dabei konnten wir einige Kameraden befördern und auszeichnen.

- + Beförderung
 - o HFM Erich Schwab zum Ehrenhauptlöschmeister
 - o HBM Albert Köberl zum Ehrenhauptbrandinspektor
- + Auszeichnung für 25 Jahre im Feuerwehrwesen erhielt LM Hans- Jürgen Schiefer

Derzeit befinden sich 4 Feuerwehrkameraden in der Vorbereitung für die Atemschutzleistungsprüfung in Silber. Es wird bereits fleißig für diese umfangreiche Prüfung geübt, um auch im Ernstfall bestens gerüstet zu sein.

Die Feuerwehr Raumberg wünscht Ihnen Frohe Ostern und Gut Heil.



[ak] ERDBAU

alfred köhl

a-8953 donnersbach | erlsberg 18

mobil: 0676/955 4000

www.ak-erdbau.at



Raiffeisenbank
Steirisches Salzkammergut
Öblarn

WIR MACHT'S
MÖGLICH.

Generalversammlung des ATV Irdning: Führungswechsel im Jubiläumsjahr

Am Freitag, dem 6. März 2026, fand die Generalversammlung des Allgemeinen Turnvereins Irdning statt. Zahlreiche Mitglieder sowie Abordnungen aus allen acht Sektionen des Vereins nahmen daran teil und blickten gemeinsam auf ereignisreiche Sportjahre zurück.

Der ATV Irdning, der heuer sein 115-jähriges Bestehen feiert, zählt zu den traditionsreichsten Sportvereinen der Region. Seit Generationen steht der Verein für Breitensport, Spitzensport sowie für Bewegung und Gemeinschaft für Jung und Alt. Im Jubiläumsjahr richtet der Verein zudem das bereits 55. Irdninger Bierzelt aus – eine Veranstaltung, die weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt ist.

Im Rahmen der Versammlung berichteten Vertreterinnen und Vertreter aller acht Sektionen ausführlich über ihre sportlichen Aktivitäten, Erfolge und Entwicklungen des vergangenen Jahres. Die Vielfalt der Berichte unterstrich einmal mehr die große Bandbreite des sportlichen Angebots im Verein.

Ein zentraler Punkt der Generalversammlung war die Neuwahl des Präsidiums. Der langjährige Präsident Daniel Schweiger stellte sich nach vielen Jahren engagierter Vereinsarbeit nicht mehr der Wiederwahl. Zu seinem Nachfolger wurde Wolfgang Zelzer, MSc, gewählt, der künftig die Geschicke des Vereins an der Spitze leiten

wird. Alle weiteren Mitglieder des Präsidiums wurden in ihren Funktionen bestätigt und verlängerten ihre Amtszeiten.

Als Anerkennung für seine außergewöhnlichen Verdienste um den Verein wurde Daniel Schweiger im Zuge der Versammlung zum Ehrenpräsidenten des ATV Irdning ernannt. Zudem erhielt er von der Vizepräsidentin des ASVÖ Steiermark, Sonja Irendorfer, das goldene Verdienstzeichen des Dachverbandes überreicht.

Grußworte von Ehrengästen sowie Glückwünsche an den neu gewählten Präsidenten und den gesamten Verein rundeten den gelungenen Abend ab.

Der ATV Irdning blickt damit nicht nur auf eine lange und erfolgreiche Vereinsgeschichte zurück, sondern auch optimistisch in die Zukunft. Als lebendiger Traditionsverein bleibt er weiterhin seinem Ziel treu: Sport, Bewegung und Gemeinschaft für Menschen aller Altersstufen



Ihr GRAWE Team Hessenberger-Wohlmuther:

Ing. Christian Hessenberger
Direktionsinspektor-Teamleiter

0664 8493215, christian.hessenberger@grawe.at

Christian Wohlmuther, MSc

0676 7513468, christian.wohlmuther@grawe.at

grawe.at

Aufbruch in die Rückrunde: Viel Bewegung beim ATV Irdning Fußball



Mit dem Ende der Winterpause startet die Fußballsektion des ATV Irdning mit neuer Energie in die bevorstehende Frühjahrssaison. Hinter Spielern, Trainern und Funktionären liegt eine intensive Vorbereitungsphase – vor ihnen eine spannende Rückrunde mit klar gesteckten Zielen.

Die Kampfmannschaft nutzte die Wintermonate konsequent zur Vorbereitung. Ein besonderer Höhepunkt war ein viertägiges Trainingslager in Italien, bei dem neben taktischer Arbeit und Fitness vor allem der Teamgeist gestärkt wurden. Die Mannschaft rückte enger zusammen und legte damit eine wichtige Grundlage für die kommenden Aufgaben in der Oberliga Nord A.

Trotz einiger Abgänge ist es den Verantwortlichen gelungen, den Kader gezielt zu verstärken. Die Blau-Weißen dürfen gleich drei Neuzugänge in Irdning begrüßen: Senad Buljbasic, Dominik Pfennich und Niklas Forstner schließen sich dem Team an und sollen wichtige Impulse für die Rückrunde liefern. Das große Ziel bleibt dabei klar definiert: der Klassenerhalt in der Oberliga Nord.

Besondere Spannung versprechen die beiden letzten Heimspiele der Saison in der ATV Riesneralm Arena. Dann kommt es zu den prestigeträchtigen Bezirksderbys gegen den ASV Bad Mitterndorf und den SC Liezen – Begegnungen, auf die sich Spieler wie Fans gleichermaßen freuen.

Auch in der 1. Klasse Enns ist der ATV vertreten. Dort geht erneut die Spielgemeinschaft mit Stainach-Pürgg und Wörschach an den Start. Ziel ist es, jungen Spielern Spielpraxis zu ermöglichen und die sportliche Entwicklung im regionalen Fußball weiter voranzutreiben.

In der Winterpause konnte zudem ein engagiertes neues Trainerteam gefunden werden. Arno Rieberer und Gerhard Thomas Posch bringen ihre Erfahrung, ihr Fachwissen und viel Begeisterung in die Ausbildung der jungen Talente ein.

Rund geht es auch im Jugendbereich der Spielgemeinschaft SG Aigen/Irdning. Dort stehen neben spannenden Spielen vor allem Spaß und die fußballerische Entwicklung der Kinder und Ju-

gendlichen im Mittelpunkt. Ein besonderes Highlight war in diesem Winter der bereits zum zehnten Mal veranstaltete Hallennachwuchscup. Das Turnier entwickelte sich erneut zu einem großen Erfolg und zog zahlreiche Nachwuchsteams sowie viele begeisterte Zuschauer an. Ein besonderer Dank gilt dabei allen Organisatoren, Helfern und Unterstützern, die dieses Sportevent möglich gemacht haben.

Auch abseits des Spielbetriebs tut sich einiges in Irdning. Der Standort entwickelt sich weiterhin zu einer beliebten Adresse für internationa-

le Trainingslager. Für dieses Jahr konnten bereits drei Trainingslager fixiert werden – ein weiterer Beweis für die Attraktivität der Anlage und für eine engagierte Arbeit im Hintergrund.

Zusätzlich steht infrastrukturell die Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED-Strahler an. Ein Projekt, das noch im heurigen Jahr zur Umsetzung kommen soll. Fest steht: Es tut sich einiges rund um das „runde Leder“ in Irdning. Spieler, Trainer und Fans dürfen sich auf eine ereignisreiche und spannende Fußball-Frühjahrssaison freuen.

Gasthof Rüscher
RESTAURANT · ZIMMER · WELLNESS

Gutes Essen und Trinken sind ein Ausdruck besonderer Lebensfreude.

8953 Donnersbach, 03683/22 15
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Rüscher

www.gasthof-ruescher.at



ING. GURMANN
GEBÄUDETECHNIK GMBH
TIPSCHERN 253
A-8954 ST. MARTIN AM GRIMMING

Berg und Tal Eisstock Trophy

Bereits zum neunten Mal wurde im Jänner 2026 die Donnersbacher „Berg und Tal Eisstock Trophy“ ausgetragen. Auf den Eisbahnen der Veranstalter, Gh. Leitner und Gh. Krapflhof/Fam. Köhl, stellten sich 15 Moarschaften aus verschiedenen Vereinen der Gemeinde der Herausforderung. Die Infrastruktur des Badeteichs in Donnersbach wurde von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. „Eismeister“ Georg Moser sorgte dort für perfekte Verhältnisse. Im Modus „Jeder gegen Jeden“ sichert sich der Skiclub Donnersbach den Turniersieg, vor AK-Erdbau, 3. Tennis-Donnersbach, 4. FF-Raumberg, 5. Donnersbachwald.



18. ATV DUO-Woche der Stockschützen



In der Stockhalle des ATV Irdning ging vom 23. bis 27. Februar die bereits 18. Duo-Woche über die Bühne. Insgesamt 30 Mannschaften stellen sich dem sportlichen Wettbewerb und sorgten für spannende Begegnungen sowie beste Stimmung in der Halle.

Als Turniersieger gingen EEV Trautenfels, ESV Trieben (gleich zweimal erfolgreich), ATV Irdning (siehe Bild mit Rudi Rindler und Günther Schnepfleitner und Sektions-

leiterstv. Gerhard Griesser), ESV Bad Mitterndorf im Mixed-Bewerb sowie ESV Traubach hervor.

Die veranstaltende Sektion zeigte sich mit dem Verlauf der Turnierwoche sehr zufrieden, bedankte sich bei allen teilnehmenden Mannschaften sowie bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern für ihren engagierten Einsatz. Mit großer Vorfreude blickt man bereits auf die 19. Duo-Woche im Jahr 2027.

Elektro TECHNIK

Josef Schoiswohl 0664/56 50 727

Tel. + Fax: 03683/31102, e-mail: schoiswohl94@gmx.at

A-8953 DONNERSBACH Nr. 95

das Ritz in Irdning

Sportplatz stubn

ESSEN - TRINKEN - GUTE LAUNE

Montag - Freitag: Mittagsmenü € 12,50,-
 Samstag: à la carte
 Frische, regionale Küche!!!
 Sonntag: Ruhetag

Harald Ritz

Tel.: 0664 / 3521457 • Mail: sportplatzstubn@coolsins.com
 Trautenfelerstraße 2 • 8952 Irdning



Aufs Glatteis begeben – Bauernbund-Ortsgruppen lieferten sich packendes Duell

„Beim Gasthof „Zur Gams“ in Donnersbachwald hat sich die Bauernbund Ortsgruppe Irdning-Donnersbachwald gegen die Ortsgruppe Donnersbach aufs Glatteis begeben. Zahlreiche Mitglieder folgten der Einladung zum Eisstockturnier und so konnten sich die beiden Ortsgruppen bei optimalen Witterungsbedingungen und einer

einwandfreien Eisbahn der Familie Rüscher duellieren. Nicht alleine der sportliche Wettbewerb stand im Vordergrund, sondern vor allem das Miteinander. Ein faires und ausgeglichenes aber bis zuletzt spannendes Spiel brachte der Ortsgruppe Irdning-Donnersbachwald doch noch den Sieg über das köstliche Bratli, den Donnersba-

chern dafür aber das gewonnene Getränk. Auch wenn die Sieger am Ende feststanden, war der echte Erfolg der gemeinsamen Spaß. Zusammenhalt, Teamarbeit und

gegenseitige Unterstützung sind entscheidend- beim Eisstockturnier sowieso beim Bauernbund.“



Tel. (03682) 244 42 8952 Irdning, Klostergasse 31



OSTERAKTION
bis zu -25%
auf ausgewählte Produkte



elektrotechnik
HABERL

- Elektroinstallation
- Industrieanlagenbau
- Photovoltaik Anlagen



Tel: +43 664 6391109

Mail: office@elektrohaberl.at

[Altirdningerstraße 89/2](#)

8952 Irdning-Donnersbachtal

Bauernbund Irdning-Donnersbachtal sagt Danke



Am Sonntag, 1. Februar, war es Zeit, Danke zu sagen. Dazu lud der Bauernbund Irdning-Donnersbachwald alle Jubilare für jahrelangen Einsatz im Bauernbund und die im Hintergrund Großes geleistet haben, zum Gasthof Grabenwirt ein.

Herzlichst vorbereitet überreichte die Obfrau Corinna Weisl gemeinsam mit Altbauernvertreterin Gertrude Neuper die verdienten Ehrungen des Bauernbundes.

Mit Franz Neuper sen., Franz Titschenbacher, Rainhard

Gaigg und nun Corinna Weisl vereint es beeindruckende 47 Jahre Obmannschaft und steht für Kontinuität, Verantwortung und starken Zusammenhalt im Bauernbund.

Corinna ließ nochmal die Landwirtschaftskammerwahl Revue passieren und spricht davon, dass die Wahl ihre Verantwortung widerspiegelt. Das Halten aller Mandate ist ein klarer Auftrag, weiterhin konsequent, verlässlich und im Sinne der bäuerlichen Betriebe zu arbeiten.



Gasthof Grabenwirt

Falkenburg 7, 8952 Irdning

.....
Wir freuen uns, Sie als Gast in unserem Gasthof begrüßen zu dürfen.
Tischreservierungen erbeten
unter Tel.: 03682/22496

Wir wünschen euch allen ein frohes Osterfest und einen schönen Frühling!

Führungswechsel bei den Irdninger Bäuerinnen

Am 22. Jänner 2026 fand die Gemeindebäuerinnenwahl statt. Patricia Neuper übernahm von Ulrike Titschenbacher die Vertretung der Bäuerinnen gemeinsam mit ihren Stellvertreterinnen Birgit Gaigg und Elisabeth Schweiger. Simone Reiter übernimmt die Kassa von Johanna Vogl.

Am darauffolgenden Samstag folgte der Rückblick auf die 5-jährige Periode bei einem gemütlichen Beisammensein. Ulrike Titschenbacher dankte allen Bäuerinnen für die Unterstützung bei den verschiedenen Veranstaltungen und dankte Johanna Vogl für die Führung der Kassa. Patricia Neuper und ihrem neuen Team wünschte sie auf diesem Wege alles Gute für die neue Funktion als Gemeindebäuerin.



Z'sommkema & Z'sommrama

Dieses Frühjahr möchten wir euch wieder herzlich einladen, bei einer besonderen Aktion mitzumachen: Unter dem Motto „Z'sommkema & Z'sommrama“ möchten wir gemeinsam anpacken und unsere Wanderwege nach dem Winter wieder sommerfit machen. In insgesamt 6 Gemeinden der Region wird dieser Frühjahrsputz bzw. Wegeeinsatz für unsere Wanderwege organisiert und ihr seid ein wichtiger Teil davon! Wir sagen jetzt schon DANKE für diese gemeinsame Aktion. Termin: Samstag, 9. Mai 2026 Anmeldung: Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal | Gerlinde Schrepf | +43 3682 22420-226 | gerlinde.schrepf@irdning.at Treffpunkte & Uhrzeiten werden direkt bei der Anmeldung vereinbart!

Mehr Infos unter: www.schladming-dachstein.at/wegerlputz

Neue Sommerwerbemittel ab Mitte Mai verfügbar

Die neuen Sommerwerbemittel der Region Schladming-Dachstein stehen ab Mitte Mai kostenlos in allen Infobüros zur Abholung bereit.

Alternativ können sämtliche Prospekte auch bequem online heruntergeladen werden – ideal für unterwegs oder zu Hause: www.schladming-dachstein.at/prospekte

Jetzt deine Region entdecken mit der Schladming-Dachstein Freizeit Card

Ob entspannte Naturerlebnisse, kulturelle Highlights, Familienabenteuer oder aussichtsreiche Fahrten mit den Bergbahnen – die Freizeitcard ist dein Saison-Ticket für

einen Sommer voller Abwechslung in der Region Schladming-Dachstein. Als besonderes Highlight stehen dir einige ausgewählte Leistungen schon ab 9. Mai zur Verfügung.

Gut zu wissen – Infos zur Schladming-Dachstein Freizeitcard

- Saisonkarte vom 14. Mai bis 1. November 2026
- über 100 Inklusiv- und mehr als 100 Bonusleistungen
- Vorverkauf von 4. Mai bis 29. Mai 2026 online oder im Schladming-Dachstein Card Büro
- Special Offer: bei Online-Bestellung im April zum Vorjahrespreis!





Stefanie Pulsinger
 Ringgasse 27
 8752 Irdning-Donnersbachtal
 0664 / 4664 831
www.fotowerkstatt-irdning.at
 office@fotowerkstatt-irdning.at





Vorfreude auf das Muttertagskonzert

In den letzten Monaten stand bei uns neben der Musik die Kameradschaftspflege im Vordergrund. Das Eisstockschießen, die Faschingstage und unser Familienskitag sorgten für viele gesellige Stunden. Nun steht einer unserer musikalischen Höhepunkte, unser

traditionelles Muttertagskonzert am 9. Mai, vor der Tür. Derzeit laufen die Proben dafür auf Hochtouren. Mit viel Engagement bereiten wir ein abwechslungsreiches Programm vor und freuen uns schon darauf, unser Publikum musikalisch zu begeistern.



EINLADUNG

ZUM MUTTERTAGSKONZERT

der Trachtenkapelle Donnersbach

9. Mai, 20 Uhr
Mehrzweckhalle Donnersbach

Musikalische Leitung:
Hannes Ilsinger



RAUM AUSSTATTER / TAPEZIERER

SAMBS

"Fachwerkstätte für schönes Wohnen"

8965 PRUGGERN Fon 03685 / 22381 – Fax DW 4



Aktive Senioren

In den Wintermonaten war der Terminkalender der Seniorinnen und Senioren überaus dicht und sportlich sehr fordernd. Im Jänner waren die Lokalderbys mit den Ortsgruppen Aigen und Donnersbach. Beide Spiele endeten mit einem gerechten Unentschieden, aber bei den einzelnen Kehren ging es äußerst knapp und spannend zu.

Auch bei den Landes- und Bezirksmeisterschaften im Eisstockschießen waren wir mit einer Damen- und Herrenmannschaft vertreten. Die Damen waren auch dieses Jahr wieder sehr erfolgreich. Gretl Kindler, Johanna Danklmaier, Steffi Resch, Johanna Helpferer, Gerti Danklmeier und Eva Gschweidl landeten auf dem dritten Platz bei den Landesmeisterschaften und wurden Vierte im Bezirk.

Bei herrlichem Winterwetter machten wir einen Neujahrsspaziergang durch den verschneiten Ort Irdning. Die Runde führte uns vom Kapuzinerkloster, Richtung Giselbrecht, Friedhof, Schulgasse

zum Grabenwirt, wo wir in sehr gemütlicher Runde und bei Köstlichkeiten das neue Jahr begrüßten. Auch beim Neujahrskonzert in der Puttererseehalle in Aigen waren wir wieder zahlreich vertreten und lauschten den Klängen mit gespitzten Ohren.

Ende Februar hielten wir im Finkenhof unsere diesjährige Mitgliederversammlung ab und gleichzeitig wurde die Neuwahl des gesamten Vorstandes durchgeführt. Die Abstimmungen erbrachten folgende Ergebnisse: Obmann Herbert Gschweidl, Obmannstellvertreterin Rosi Haidler, Kassier Karl Kamper, Kassierstellvertreter Simon Pötsch, Sport- und Wanderreferentin Maria Bruckner, Sozialreferentin Annemarie Gaigg, Schriftführer Karl Kaltenegger, Schriftführerstellvertreterin Eva Gschweidl, Kultur- und Reisereferent Karl Langmann, Kassaprüfer Hilde Pfleger, Brigitta Krimberger und Sigrid Lackner. Margarete Kindler wurde für ihre sportlichen und gesellschaftlichen Leistungen mit dem Silbernen Ehrenzeichen ausgezeichnet. Das Bronzene Ehrenzeichen wurde an Maria Eckschlager und Berta Altreiter durch den Vizebürgermeister Christoph Zeiringer, Bezirksobmann Erich Zeiringer und Ehrenobmann Dr. Rudolf Täubl überreicht.

Unsere erste Frühjahrswanderung führte uns auf die Pürgg. Maria Bruckner lud



zu einer Schneerosenwanderung ein und Karl Langmann gab uns in der Johanniskapelle aus seinem umfangreichen Wissen Geschichtliches, Kulturelles und Interessantes zum Besten.

Der diesjährige Muttertagsausflug führt uns in die Wollwelt zu den Weizer Schafbauern.

Termin ist der 13. Mai 2026





Vom Seniorenbund „Landjugend II“

Donnersbach/Donnersbachwald

Das neue Jahr begann sehr sportlich.-Eisstockschießen war sehr begehrt. Auf den Eisbahnen im Dorf,in Donnersbachwald bei Roland Rüscher und bei Fam. Perwein in Irdning, fanden sich Wettkampfbegeisterte und gut

gelaunte Mitglieder der LJ II ein. Es wurde mit „besonderer Härte“ um Brat'l,Getränke und Jause gefeilscht. Auch das Turnen mit Regina, jeweils am Dienstag wird sehr gerne angenommen, um unsere Senioren fit zu halten. Sehr erfreulich ist, dass die von Annemarie Bonfert organisierten monatlich stattfindenden Wanderungen sehr gut angenommen werden. Die gemütliche Einkehr darf natürlich nie fehlen. Auch die monatlichen Stammtische mit dazu gehörenden Geburtstagsgratulationen fördern die Gemeinschaft und

sorgen für schöne Erinnerungen. Bei der Jahreshauptversammlung am 29.Jänner im GH Leitner durfte Obmann Reini Mayer alle Mitglieder und Bezirksobmannstellvertreterin Annemarie Margaretha Snehotta sehr herzlich willkommen heißen. Ein herzliches Dankeschön an Familie Leitner für die nette Bewirtung. So wünsche ich euch allen eine schöne Zeit, bis bald! Eurer Obmann Reini Mayer

Anno dazumal

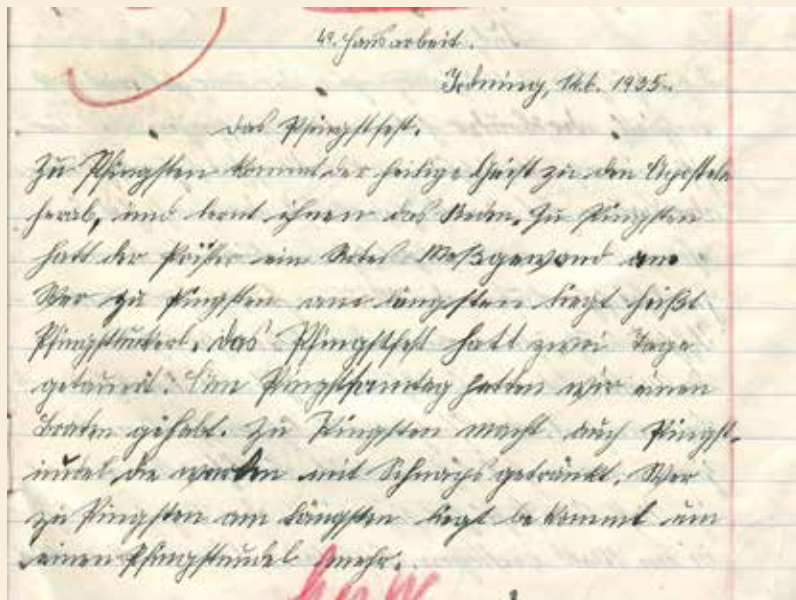
Johann Fleischmann, genannt „Resch'n Hans“, war ein sehr guter Schüler und wollte eigentlich Tierarzt werden. Der Bericht stammt aus einem seiner Hausübungshefte, die von Elisabeth Fleischmann sorgfältig aufbewahrt werden. Johann war der Onkel von Franz Fleischmann, vlg. Schatzl und lebte von 1925 bis 2003.

41. Hausarbeit
Irdning, 14. 6. 1935

Das Pfingstfest

Zu Pfingsten kommt der heilige Geist zu den Aposteln herab, und lernt ihnen das Beten.
Zu Pfingsten hat der Priester ein rotes Messgewand an.
Wer zu Pfingsten am längsten liegt heißt Pfingstluckerl.
Das Pfingstfest hat zwei Tage gedauert.
Am Pfingstsonntag hatten wir einen Braten gehabt.
Zu Pfingsten macht auch Pfingstnudel die werden mit Schnaps getränkt.
Wer zu Pfingsten am längsten liegt bekommt um eine Pfingstnudel mehr.

„Pfingstluckerl“ kennt man auch unter „Pfingstluckn“



Talentierte Netzwerkerin mit viel Herz

Barbara Schiefer glänzt als Chefin der Leader-Region Ennstal-Ausseerland.

Viele Menschen haben einen Beruf, Barbara Schiefer hat eine Berufung. Seit 17 Jahren ist sie Geschäftsführerin der Leader-Region Ennstal-Ausseerland und hat in dieser Position vielen heute nicht mehr wegzudenkenden Leuchtturmprojekten auf den Weg geholfen. Das hat vor allem mit ihr als Person zu tun, kann man die 46-Jährige doch am besten als talentierte Netzwerkerin

mit dem Herz am rechten Fleck charakterisieren. Das zeigt sich zweierlei: Sie ist in der Region bestens vernetzt und kennt im wahrsten Sinne des Wortes Gott und die Welt. Andererseits denkt sie aber auch vernetzend, was in Jobs mit viel Bürokratie nicht zur Grundausstattung gehört. Zudem fließt in ihre Arbeit viel Herzblut – die 46-Jährige hilft, wo sie nur kann, weit über ihr Jobprofil hinaus.

Quelle: Veronika Höflehner in: eine Kleine Zeitung, 13.2.2026.

Liebe Barbara!

Wir gratulieren herzlichst zu: Die Köpfe des Jahrs 2025 im Bereich Wirtschaft & Forschung.



Foto: KLZ/ Stefan Pajman



Mal- & Zeichenkurs des Kulturreferats der Marktgemeinde

DIE SOMMERAKADEMIE 2026 Egal, ob als absoluter Anfänger oder wenn man bereits über Erfahrung im Malen verfügt, unsere Kurse bieten für jeden mit kreativer Ader das passende Programm.

Unsere erfahrenen Kursleiter führen durch individuelle und inspirierende Unterrichtseinheiten, in denen man die Grundlagen der Malerei erlernt oder seine Fähigkeiten weiterentwickeln kann. Von der Wahl der richtigen Materialien bis hin zur Umsetzung eigener kreativer Ideen – man unterstützt dabei, die Vorstellungen auf eine Leinwand zu bringen.

Die Sommer-Malkurse finden in entspannter Atmosphäre statt und bieten eine willkommene Abwechslung vom Alltag. Gleichzeitig hat man die Gelegenheit, neue Menschen kennenzulernen & sich kreativ auszuleben und in der Folge auch die künstlerischen Fertigkeiten zu verbessern.

Sommerakademie 2026
Datum: 7. bis 15. August 2026
Kursort: HBLFA Raumberg-Gumpenstein
Angebotene Kurse:
(1) Zeichen – und Aquarell-



kurs | Leitung: LUKAS 7
(2) Acrylkurs | Leitung: Paul Meisenbichler
Alle Informationen: www.sommerakademie.weebly.com

Kontakt:
Kulturreferat der Marktgemeinde Irdning-Donnersbachthal
Martina Schaffer, Tel. (03682) 224 20-225, Mail: martina.schaffer@irdning.at



Gesundheitszentrum Pflegeheim Irdning



Am 24.12. fand gemeinsam mit den Bewohnern und vielen Angehörigen unsere Weihnachtsfeier statt. Musikgruppe von der Gemeinde Aigen:



Am 29.12. bekamen wir Besuch von der Gemeinde Aigen, die Musikgruppe begleitete unseren Nachmittag musikalisch.



Messe zu Ehren der heiligen 3 Könige: Wie jedes Jahr bekamen wir auch Besuch von den heiligen 3 Königen. Br. Alby feierte mit uns eine Hl. Messe.



Am 22.01 kamen zwei junge Burschen von der Mittelschule zu uns und gestalteten aus „Müll“ schöne Kunstwerke.



Faschingball: Bei uns wurde ausgelassen gefeiert. Für beste Stimmung sorgten Edi, Franz und Jürgen mit der schwungvollen musikalischen Umrahmung, da wurde mitgesungen, geschunkelt und gelacht. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch unseres Prinzenpaares – Prinzessin Chanel und Prinz Robin – die mit Charme und guter Laune für strahlende Gesichter bei unseren Bewohnern sorgten.



„Bewegungsfreude im Alter“ Projekt in Kooperation mit dem ASVÖ Steiermark und #Die Bewegungsrevolution. Trainerin Helga Haring: Gemeinsam mit Helga Haring wurde im Rahmen der Bewegungsrevolution des ASVÖ aktiv trainiert- mit viel Motivation, Freude und Schwung

Faszination Blasmusik 2026 füllte wieder die Festhalle

75 Musiker:innen auf der Bühne, 20 Musimäuse und eine randvoll gefüllte Festhalle, das war Faszination Blasmusik 2026. Auch heuer präsentierte die Marktmusikkapelle Irdning ein abwechslungsreiches Programm von Polkas und Märschen bis hin zu lateinamerikanischen Melodien, ausgewählt und einstudiert von Kapellmeister Mag. Günther Hirscheegger. Neben dem Konzertstück Perspektiven was: das Stück „Zwei Weggefährten - Solo für zwei Tenorhörner“ ein Highlight, dargeboten von Stefan Forstner und Marvin Schwab. Zum ersten Mal spielten folgende Jungmusiker beim Konzert mit: Sophia Bunghardt und Beatrice Jank (Querflöte), Mika Fuchs und Nico Plank (Trompete) und am Schlagzeug Sebastian Zandl, Sebastian Thanner, Isabella Singh und Kathrin Schiefer. Obmann Martin Lackner bedankte sich für die fleißige Probenarbeit und den großartigen Zusammenhalt im Verein zwischen „Jung und Alt und Dirndl und Buam“.



Ob Geburtstag, Familienfeiern, Taufen oder einfach gegen Vorbestellung sich kulinarisch verwöhnen lassen!

Landhaus Gabriel freut sich auf Ihren Besuch!

Landhaus Gabriel
Tel: 0660 21 61 368

**ENN#DOLLAR
SKATE SHOP**

Selfmade -
Boards sind sein
Business!
Christian Marold
Manuel Pötsch
Ringgasse 27

ennsskateboards
- handcrafted in austria -



„Und ihre Augen gingen auf“

Unter diesem Motto stand das diesjährige Passionssingen in der Pfarrkirche Donnersbach.

Die Passionsspielgruppe, bestehend aus Barbara Greimeister, Rosa Köhl, Elfriede Machherndl, Stefanie Pichler, Helga Rössler, Toni Danglmair, Christoph Huber, Franz Machherndl, Gerhard Ruhdorfer, Albert und Josef Schiefer, Sepp Steiner, Josef und Robert Stieg sowie Hans Zeiler, stellten Verrat, Verleugnung, sowie Zweifel, Ratlosigkeit, aber auch Hoffnung und die Freude über die Erkenntnis, dass Jesus lebt, in beeindruckender Weise dar.

Musikalisch getragen wurde das Passionssingen vom Kirchen- und Volksliedchor

Donnersbach, dirigiert von Walter Greimeister jun., dem Organisten Christian Forstner, dem „Donnersbacher Viergesang“, den „Göllwurz`n Bläsern“ aus Salzburg, sowie den „Stoaberg Sängern“ und dem „Kirchleitn Ensemble“ aus Bayern. Sie alle machten das Passionssingen zu einem berührenden Erlebnis. Nicht nur für das ergriffene Publikum war dieses Passionssingen eine wunderbare Einstimmung auf Ostern, dem höchsten Fest der Christenheit. Auch die Aktiven waren von der Stimmung begeistert. Dem Hauptorganisator, Ideengeber, Texter und Chorleiter Josef Pehab, sowie allen Mitwirkenden höchste Anerkennung und ein aufrichtiges „Vergelts Gott“!





**LETMAIER
IRDNING**

BAUGESELLSCHAFT - BAUMARKT

Zentrale: 8962 Gröbming, Stoderstr. 315, 03685/22138
 Filialen: 8993 Grundlsee, Archkogel 89, 03622/54177
 8952 Irndning, Trautenföiserstr. 207, 03682/22778

www.letmaier.at

Friseur / Kosmetik / Massage / Fußpflege

Hair
g'richtet

AM PLATZL

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

DIENSTAG BIS FREITAG
8:00 - 18:00 UHR

SAMSTAG
8:00 - 13:00 UHR

WIR BITTEN UM TELEFONISCHE
VORANMELDUNG: 03683 / 2571

Veranstaltungen

Der Veranstaltungskalender des Tourismusverbandes ist zu finden unter www.irdning-donnertsbachtal.at Wir bitten alle Betriebe und Vereine, ihre Veranstaltungen an den Tourismusverband bekannt zu geben. Die Termine werden im Veranstaltungskalender im Internet veröffentlicht und wöchentlich an die regionalen Zeitungen zum Abdruck weitergegeben



ORT	WT	DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNGEN 2026	VERANSTALTUNGSORT	Erfassung
APRIL						
DB	SO	5.	19.00	Ostertanz der Landjugend Donnersbach	Mehrzweckhalle Donnersbach	20.03.2026
IR	SA	11.	19.30	Bäuerinnenkabarett "Die Miststücke" . Kartenvorverkauf bei der Raiffeisenbank Irdning, im Buchladen Irdning und bei Gerlinde Ruhdorfer, T 0664/4296933. Eintritt VVK € 22 AK € 25. Freie Platzwahl.	Festhalle Irdning	24.02.2026
IR	SA	18.	10.00 - 11.30	Kräuter-Workshop "Was wächst da eigentlich" - Wildkräuter im Garten entdecken. Anmeldung bei Christina Marschall-Schranz unter T 0650/9927272. Infos unter www.tinas-schranz.at	Christina Marschall-Schranz, Sonntagsweg 181	24.02.2026
SP	FR-SO	24.-26.	ganztägig	Kongress - Aspekte der Weiblichkeit. Erlebe inspirierende Tage voller Vorträge, Workshops, Breakout Sessions und wertvoller Begegnungen mit Expertinnen aus verschiedenen Bereichen. Informationen und Anmeldung unter www.kongress.at	Schloss Trautenfels	24.11.2025
IR	SA	25.	20.00	Irdninger Bierzelt mit den Thierseern - Die Partyband, wenn du 110 % Party benötigst. Eintritt € 15,00	Freizeitanlage Irdning	20.03.2026
IR	SO	26.	14.00	Kindernachmittag	Freizeitanlage Irdning	20.03.2026
IR	DO	30.	20.00	Irdninger Bierzelt mit der Musikgruppe Juchee #Nolimit. Von Partyhits bis zu moderner Tanzmusik - in der Partynacht zum 1. Mai wird alles geboten. Eintritt € 15,00	Freizeitanlage Irdning	20.03.2026
MAI						
IR	FR	1.	11.00	Irdninger Kirtag. Ganztägig Krämermarkt. Fröhschoppen im Festzelt mit der Gruppe "San fia Nix" ab 11.00 Uhr. Eintritt frei	Irdning	20.03.2026
DB	SA	9.	20.00	Muttertagskonzert der Trachtenkapelle Donnersbach	Mehrzweckhalle Donnersbach	20.03.2026
SP	SA	16.	09.00 - 11.30	Kräuterwanderung am Naturwanderweg Lessern inkl. Wasserfall. Anmeldung bei Christina Marschall-Schranz unter T 0650/9927272. Infos unter www.tinas-kräuterroas.at	Lessern	24.02.2026
IR	SO	31.	08.30 - 12.30	Kräuterwanderung & Workshop "Des schmeckt und wirkt" - Kräuterwanderung nach Pürglitz. Anschließend kannst du dir beim Workshop eigene Kräuterprodukte herstellen. Anmeldung bei Christina Marschall-Schranz unter T 0650/9927272. Infos unter www.tinas-kräuterroas.at	Treffpunkt Kapuzinerkloster	24.02.2026
JUNI						
IR	FR	12.	19.00	Musiksommernacht der Markt musikkapelle Irdning	Musikpavillon am Hauptplatz	05.03.2026
IR	SA	20.	09.00 - 11.00	Kräuterwanderung Pürglitz mit anschließendem Sonnwendbüscherl binden. Anmeldung bei Christina Marschall-Schranz unter T 0650/9927272. Infos unter www.tinas-schranz.at	Treffpunkt Kapuzinerkloster	24.02.2026
JULI						
IR	FR	10.	18.00	Schladming-Dachstein Nights Irdning Edition. Live Open-Air-Konzert mit 7for80s. Abseits der Bühne wird ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten und auch für den kulinarischen Genuss wird bestens gesorgt.	Hauptplatz Irdning	20.03.2026
IR	SA-SA	11.-18		ikmT 2026		20.03.2026
IR	SA	11.	19.30	Eröffnungskonzert der ikmT	Festhalle Irdning	20.03.2026
DB	DO	16.	19.30	Jubiläums-Kirchenkonzert der ikmT	Pfarrkirche Donnersbach	20.03.2026
IR	SA	18.	19.30	Abschlusskonzert der ikmT	Festhalle Irdning	20.03.2026
IR	FR	31.	18.00	Schladming-Dachstein Nights Irdning Edition. Live Open-Air-Konzert mit Felix aus Tria & Steinz. Abseits der Bühne wird ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten und auch für den kulinarischen Genuss wird bestens gesorgt.	Hauptplatz Irdning	20.03.2026

Wir gratulieren

Altersjubilare vom 1. Oktober bis 31. Dezember 2025

... zum **70er**

Reingruber Richard, Irdning
Krug Elfriede, Donnersbach
Spreitzer Robert, Donnersbach
Schwab Erich, Irdning
Laimer Monika, Irdning

... zum **75er**

Perr Helmut, Irdning
Neise Ernst, Donnersbach
Spreitz Erich, Irdning
Adelwöhrer Johann, Donnersbach
Ertlschweiger Hermine, Donnersbach
Muhrer Ulrike, Donnersbachwald

... zum **80er**

Lemmerer Stefan, Irdning
Eingang Rudolf, Irdning
Neubauer Willibald, Donnersbach

... zum **85er**

Bernhardt Gerlinde, Donnersbach
Rom Rudolf, Irdning
Beran Yvonne, Irdning
Junger Johann, Irdning

Altersjubilare vom 1. Jänner bis 31. März 2026

... zum **70er**

Danglmaier Elisabeth, Irdning
Ringdorfer Ferdinand DI Dr., Irdning
Kamper Karl Peter DI, Irdning
Mayer Josef, Irdning
Holzer Franz Paul, Irdning
Hollinger Alfred, Irdning
Gschweidl Herbert Ing., Irdning
Sölkner Günter, Donnersbach

... zum **75er**

Lechner Erich, Irdning
Bartsch Gertrude, Irdning
Wöhri Karl, Irdning
Diechtl Gertraud, Irdning
Danklmeier Gertrude, Irdning
Höpflinger Heidrun, Irdning
Eder Emilie, Irdning
Lemmerer Christine, Irdning
Haidler Rosa Maria, Irdning

... zum **80er**

Alex Maria, Irdning

... zum **85er**

Perr Maria, Donnersbach
Depaul Erika, Irdning

... zum **95er**

Lutzmann Dorothea, Donnersbach

Hochzeiten seit
Ende Dezember 2025

Michaela Andrea Wechsler &
Markus Josef Tremml

Michaela Hüttenmaier &
Daniel Mlinar

Ines Wessely &
Stefan Harald Reiter

Lieber Herbert,

zu deinem 70.
Geburtstag gratulieren wir dir von ganzem Herzen!



Wir wünschen dir für die kommenden Jahre vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und viele weitere glückliche Stunden im Kreise deiner Familie und Freunde. Möge jeder Tag dir Freude bringen und dir zeigen, wie wertvoll du für uns alle bist.

Danke für deine Freundschaft, deine Hilfsbereitschaft und die vielen gemeinsamen Erlebnisse. Wir freuen uns auf viele weitere schöne Momente mit dir!



Lara Angela
geb. 29. Dezember 2025
Eltern: Claudia Hagspiel &
Christian Ruhdorfer. Gatschen



Joyce Haider:
geb. 06.02.2026 Eltern:
Christiane Brandmüller &
Erwin Franz Haider. Irdning



William Cockin:
geb. am 7. Jänner. Eltern:
Helen Cockin & Robert Luidold. Donnersbach



Felian Roman Laserer:
geb. am 3.12.2025
Eltern: Sabrina und Georg
Laserer. Winklern



Emil Henry Maxones:
geb. am 5.11.2025
Eltern: Bauer Cornelia & Maxones Lukas. Winklern



Jasmin Apatoczky:
geb.: 10.12.2025
Eltern: Agnes Apatoczky &
Mark Apatoczky, Brüder:
Milan und Mate Apatoczky.
Irdning

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal!



Nach 14 erfüllten und intensiven Jahren im Amt als Bürgermeister unserer schönen Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal darf ich meinen bevorstehenden Rücktritt mit 15. Juni dieses Jahres bekannt geben. Dieser Schritt fällt mir nicht leicht, denn das Bürgermeisteramt ist für mich weit mehr als eine Funktion – es ist eine bedeutende Aufgabe, eine große Verantwortung und zugleich eine besondere Ehre, unserer Gemeinde dienen zu dürfen.

Die Gemeinde und die Gesellschaft haben sich in den vergangenen 14 Jahren stark verändert. Die Vielfalt und der Umfang der Tätigkeiten haben mich in all den Jahren stets gefordert und erfüllt. Von infrastrukturellen Entwicklungen über soziale Anliegen bis hin zur wirtschaftlichen und kulturellen Weiterentwicklung unserer Gemeinde – die Arbeitsbereiche sind breit gefächert und verlangen Weitblick und Engagement. Die Arbeit für das Gemeinwohl hat heute einen höheren Stellenwert denn je, und ich durfte meinen Beitrag dazu leisten.

Mein Denken und Handeln waren in all den Jahren stets von einem klaren Ziel geprägt: unsere Gemeinde zukunftsorientiert weiterzuentwickeln. Gemeinsam ist es gelungen, zahlreiche Projekte, wie den flächendeckenden Glasfaserausbau, die nachhaltige Verbesserung der Gemeindefinanzen oder auch das Zentrum zur Tagesbetreuung für unsere betagteren Mitbürger, umzusetzen und wichtige Weichen für eine ländliche und zukunftsfitte Gemeinde zu stellen.

Auch die besonders herausfordernden Zeiten, welche mich manchmal an die Grenzen des Erträglichen gebracht haben, haben wir mit Zusammenhalt, Verantwortungsbewusstsein und Entschlossenheit bestmöglich gemeistert. Für die stets konstruktive Zusammenarbeit und die vielen wertvollen Begegnungen möchte ich mich bei allen Wegbegleitern bedanken – bei meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in allen Dienststellen, bei den Vereinen, Betrieben und vor allem bei Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger.

Mit dem vor Kurzem positiven Rechnungsabschluss des Jahres 2025, welcher einen Überschuss ausweist, ist eine gute Grundlage für die kommenden Jahre gelegt. Wie Sie den Medien entnommen haben, ist dies nicht selbstverständlich, und wir befinden uns mit diesem Ergebnis unter den führenden Gemeinden in Österreich.

Es freut mich sehr, dass sich Vizebürgermeister Christoph Zeiringer bereit erklärt hat, dieses ehrenvolle Amt zu übernehmen. Ich bin überzeugt, dass er die Anforderungen unserer Marktgemeinde mit großem Engagement, Verantwortungsbewusstsein und Geschick weiterführen wird.

Nun ist die Zeit gekommen, Abschied zu nehmen und neuen Kräften Raum zu geben, die Zukunft unserer Gemeinde aktiv zu gestalten, und auch ich persönlich werde mich neuen Aufgaben widmen. Ich wünsche allen, besonders dir, lieber Christoph, die sich dieser wichtigen Aufgabe annehmen, viel Erfolg, Kraft und Weitsicht.

Unserer schönen Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal, der ich seit der Fusion der Altgemeinden Irdning, Donnersbach und Donnersbachwald sozusagen von der Geburtsstunde an als Bürgermeister vorstehen durfte, wünsche ich auch weiterhin alles nur erdenklich Gute und eine glänzende Zukunft.

Mit herzlichen Grüßen – Glück Auf!

Herbert Gugganig
Bürgermeister